Nummer 23
07. Juni 2023
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

Umgestaltung des Spielplatzes im Waldpark

EISINGEN

Liebe Kinder, Eltern, Großeltern, Spielplatznutzerinnen und Spielplatznutzer,

die Gemeinde Eisingen wird in den kommenden Monaten den Spielplatz im Waldpark ertüchtigen bzw. umgestalten; entsprechende Mittel hierfür wurden im Haushalt 2023 eingestellt.

Hierbei ist es uns wichtig, die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde in den Gestaltungsprozess einzubeziehen. Als ersten Schritt starten wir mit einer Umfrage, welches Thema bei der Gestaltung des Spielplatzes in den weiteren Planungen verfolgt werden soll. Die verantwortlichen Kolleginnen und Kollegen im Rathaus haben eine kleine Vorauswahl getroffen:

- **Thema „Ritterburg“**
- **Thema „Piratenschiff“**
- **Thema „Dschungel/Baumhaus“**

Gerne dürfen Sie uns Ihren Favoriten per E-Mail an gemeinde@eisingen-enzkreis.de mitteilen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung an unserer Umfrage **bis zum 30. Juni 2023** und sind schon jetzt gespannt, welche Abenteuer die Kinder unserer Gemeinde in Zukunft auf diesem Spielplatz erleben dürfen!

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich	13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0
Telefax 07232 3811-29

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-10
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-11
Hauptamt	Nick Lamprecht lamprecht@eisingen-enzkreis.de	3811-20
Bürgerbüro		
Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-22
Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt,	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Beschaffungen Öffentlichkeitsarbeit	Jennifer Krammerbauer krammerbauer@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-26
Standesamt Friedhofsverwaltung	Manuela Kaucher kaucher@eisingen-enzkreis.de	3811-27
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-30 3811-32
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-33
Bauhof	Leiter: Roland Nagel nagel@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de	0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Tatjana Kerbel waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@eisingen-enzkreis.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr
Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr -

Donnerstag, 08.06.2023 (Fronleichnam)
Enztal-Apotheke Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 47, 75172 Pforzheim
Tel. 07231/5875116

Samstag, 10.06.2023
Maria-Apotheke Haidach, Pillauer Str. 12, 75181 Pforzheim
Tel. 07231/965656

Sonntag, 11.06.2023
VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik, Rastatter Str. 17-19, 75179 Pforzheim
Tel. 07231/2988040

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter	Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatungberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen, Nobelstr. 18 Störungsmeldestelle - Strom 0800 3629477 - Erdgas 0180 2056229	07243 3427 100
Beratungsservice Bezirkszentrum Enzberg Servicetelefon	07041 961033-0, 0800 9999966
Erdgas	07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Sonnwend-Backfest

Chorgemeinschaft
„Eintracht“ Eisingen e.V.

So. 25.06.

Außen-bereich **Bohrrainhalle**

Beginn: 11.00 Uhr

Wir bieten
Getränke und Speisen
u.a.

Gulasch mit Spätzle
Maultaschen / Brühe / Kartoffelsalat
Wurstsalat / Brot
Quarkbrote
Handbrote

Kaffee und Kuchen

Verkauf von
selbstgebackenem
Brot und Hefezopf
solange Vorrat reicht!

Zur Unterhaltung spielt der
Musikverein Eisingen e.V.
ca.15.00 bis 17.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Neue Mitarbeiterin bei der Gemeindeverwaltung

Wir freuen uns sehr, eine neue Kollegin in unserem Team begrüßen zu dürfen!

Frau Janz wird ab dem 01. September die Kindertagesstätte Fuchsbau als Erzieherin unterstützen. Bis dahin arbeitet sie zusammen mit Frau Janecki in der Interims-Gruppe „Löwenzähnchen“ in der evangelischen Kindertagesstätte.

Herzlich willkommen in unserem Team, wir freuen uns sehr auf die zukünftige Zusammenarbeit!

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

EV. KIRCHE EISINGEN

Herzliche Einladung!

Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche. Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Sonntag, 11. Juni 2023 – 1. Sonntag nach Trinitatis (Dreieinigkeit)
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Predigt: Pfr. i. R. Helmut Metzger
Kollekte: Glauben leben mit Familien für Familien
(Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD)
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 13. Juni 2023
20:00 Uhr Lobpreisabend HOME, Altes Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7

Mittwoch, 14. Juni 2023
09:15 Uhr Die Krabbelgruppe „Kuschelkäfer“ treffen sich im Alten Saal, Pforzheimer Straße 7, Thema: „Kuschelkäfer mit Schwung“.
15:30 Uhr Konfi-Kurs im Ev. Gemeindehaus, Kirchsteige 6

Sonntag, 18. Juni 2023 – 2. Sonntag nach Trinitatis (Dreieinigkeit)
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Plätzle + Taufen + Vorstellung der neuen Konfirmanden
Predigt: Pfr. Jürgen Baron
Kollekte: Eigene Gemeinde
14:00 Uhr – 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Hinweise:
Neuer Konfi-Kurs in Eisingen startet!
Ein Jahr lang machen sich die Jugendlichen auf eine Abenteuerreise, um den Glauben an Jesus Christus zu entdecken. Jeweils an einem Mittwochnachmittag und einem Samstagvormittag im Monat beschäftigen sich die jungen Leute mit Themen rund um Gott. Dass dabei der Spaß nicht auf der Strecke bleibt, dafür sorgt ein Team von 10 Mitarbeitenden, die meisten von ihnen wurden selbst in den letzten ein bis zwei Jahren konfirmiert. Bisher haben sich 20 Jugendliche für den neuen Konfi-Kurs angemeldet. Er startet am Mittwoch, den 14.06. um 15:30 Uhr im neuen Gemeindehaus in Eisingen.
Wer noch einsteigen will und etwa in der 7. Klasse ist, kann sich noch anmelden. Infos gibt es beim Pfarramt unter eisingen@kbz.ekiba.de oder Telefon 07232-8989.
Übrigens: Beim Konfi-Kurs kann man auch mitmachen, wenn man noch nicht getauft ist! Der Konfi-Kurs ist dann gleichzeitig der Taufkurs.

Die nächsten Gottesdienste:

25.06.2023, 10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Plätzle, Gottesdienst-Team

01.07.2023, 14:00 Uhr Trauung von Alexander und Miriam Schweigert (bei gutem Wetter auf dem Plätzle bei Regen in der Ev. Kirche), CVJM-Landessekretär Jan Schickle

02.07.2023, 10:00 Uhr Gottesdienst, Kanzeltausch/Pfr.Dr. Christian Goßweiler

09.07.2023, 10:00 Uhr GottesdienstPlus anschl. Offene Runde, Pfr. Jürgen Baron

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer „Offenen Runde“ ein.
Dabei kommen Fragen rund um die Gemeinde zur Sprache, über die wir miteinander ins Gespräch kommen wollen. Herzliche Einladung dazu!

Wochenspruch:
Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lukas 10,16a)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232-38 32 45, **Fax:** 07232-38 32 46
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
dienstags – freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Am 09. Juni 2023 ist das Pfarramt geschlossen.
Kasualvertretung hat vom 30. Mai bis 09. Juni 2023
Prädikant Thomas Brommer, Telefon: 0174 2451674

Pfarrer Jürgen Baron
ist für persönliche Anliegen und Seelsorge
unter der Telefon-Nummer: 07232-8989 zu erreichen.

Ansprechpartnerin für Seelsorge: Regina Baron
seelsorge@kirche-eisingen.de, Telefon: 07232 383247

Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de

Homepage: www.kirche-eisingen.de

Bankverbindung:
Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 / BIC: GENODE61KA1

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Gottesdienstordnung

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Samstag, 10. Juni
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Festgottesdienst mit Neupriestersegen in der Wallfahrtskirche - für † Peter Kaden
17.45 Uhr Vorabendmesse – für † Karl Häuser (3. Opfer); † Georg und Martha Melzer und verst. Kinder
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse – für † Bruno Luger (2. Opfer); † Heinrich Vögele (2. Opfer); † Anna Reiling u. Verstorbene d. Schuljahrgangs 1931/32; † Helmut Reiling

Sonntag, 11. Juni
BIL 18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
ERS 10.30 Uhr Heilige Messe fällt aus!!
18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht
ISP 9.00 Uhr Heilige Messe zu Fronleichnam mit anschließender Prozession – für † leb. u. verst. der Familie Grom u. Maniero; † Maria u. Martin Limburger (JTSt.)
11.00 Uhr Tauffeier für Austeja Miliute, Mino Mario Maniero und Romy Kronenwett
REM 9.00 Uhr Heilige Messe
STN 10.30 Uhr Heilige Messe - für † Anton Rack (1. Opfer)

Montag, 12. Juni
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 13. Juni
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe bei der Antoniuskapelle - für † Elvira Wolf u. verst. Angeh.; † Daniel Frei und verst. Angehörige
ISP 17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 14. Juni
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche mit Anbetung – für † Julita u. Johannes, Andreas u. Theresia Schmidt; leb. u. verst. Angeh.; † Otto Brenk; † Phathyia Wolf; † Reinhard Keicher, leb. u. verst. Angeh.
ERS 14.00 Uhr Seniorengottesdienst in Gemeindesaal
18.20 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 15. Juni
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 16. Juni
BIL 15.00 Uhr Anbetung zur Stunde der Barmherzigkeit des Herrn in der Wallfahrtskirche
16.00 Uhr Anbetung in der Wallfahrtskirche in verschiedenen Anliegen
17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe
ISP 18.00 Uhr Rosenkranz
REM 10.15 Uhr Seniorengottesdienst für Heimbewohner im Altenheim Wilferdingen
18.15 Uhr Heilige Messe mit anschließender eucharistischer Anbetung für geistliche Berufe und kirchliche Dienste

Samstag, 17. Juni
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche – für † Otmar Bittner
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse – für † Bruno Luger (3. Opfer); † Heinrich Vögele (3. Opfer); † Lioba Kasper u. verstorbene Angehörige; für die armen Seelen; † Artur u. Hedwig Klingel u. Angeh.
ISP 16.30 Uhr Beichtgelegenheit
17.45 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18. Juni
BIL 9.00 Uhr Heilige Messe
10.15 Uhr Tauffeier für Emiliano Grifo
18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
EIS 9.00 Uhr Heilige Messe fällt aus!!
ERS 10.30 Uhr Familiengottesdienst – für † Luzia u. Bruno Reiling, Sohn Eugen u. Schwiegersöhne Hans, Walter u. Peter; † Pfarrer Winfried Willwerth (JTSt.)
18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht
REM 10.30 Uhr Heilige Messe fällt aus!!

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche , EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr
C.S.

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.
Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.
Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595.
Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Beratungshaus „Consilio“
Beratung rund um die Themen Pflege, Alter und Demenz.
Industriestr. 86, 75417 Mühlacker
Tel. 07231/308-500 (Consilio mit Demenzzentrum)
07231/308-5022 (Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis)
07231/308-5021 (Beratungsstelle für Hilfen im Alter)

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein, für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax: +49 7232 31338-19
Geschäftsführung: Sandra Eisele
Beratung und Pflegedienstleitung: Pflegedienstleiter Wladimir Eberle
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen,
Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Spendenkonten:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX
Volksbank pur eG IBAN:
DE68 6619 0000 0020 1160 05 BIC: GENODE61KA1

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900

Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG ENZKREIS

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de

Sprechzeiten
Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen

Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Lilith

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim

caritas

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
75177 Pforzheim, Hohenzollernstr. 34
Tel. 07231/308-70, Fax 07231/3089798
E-Mail: beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Homepage: www.eb-enzkreis.de

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Kindergärten

Waldpark Kindertagesstätte Eisingen

Kinder können helfen!

Am Donnerstag, den 25.05.2023, entdeckten die Vorschüler mit dem Deutschen Roten Kreuz, wie sie anderen Menschen helfen können. Helfen bedeutet auch trösten und ein anderes Kind oder einen Erwachsenen zur Unfallstelle dazuzuholen.
Sie erfuhren, dass ein Pflaster in der Fachsprache „Wundschnellverband“ heißt und wie damit blutende Wunden an einer Fingerkuppe versorgt werden. Das war gar nicht so einfach, bis alle Finger versorgt waren. Jeder konnte auch bei dem anderen einen Verband am Knie anlegen und damit dem anderen Hilfe leisten.
Für die Vorschüler war es ganz interessant, wofür eine Rettungsdecke da ist. Dass die Decke erst so klein ist, beim Auspacken knistert und dann richtig groß wird. Je größer die Decke wurde, desto spannender war es. Als sich alle Kinder damit zugedeckt hatten, wussten allesamt wofür eine Decke benötigt wird, dass die Decke richtig warmhält, obwohl sie so dünn ist.
Zum Abschluss entdeckte auch jedes Kind anhand eines Wimmelbildes, wann das Deutsche Rote Kreuz zu Hilfe kommt. Sie konnten die Bilder zuordnen, wo die Menschen auf dem Bild einen Wundschnellverband benötigen oder wann die Kinder frieren und dann doch lieber eine Rettungsdecke brauchen.
Jedem Kind wurde zum Abschluss eine Urkunde vom Deutschen Roten Kreuz überreicht.
Herzlichen Dank an Frau Bender vom DRK für den Erste-Hilfe-Kurs unserer Vorschüler! Den Kindern hat es sehr viel Spaß gemacht und jetzt wissen alle, wie sie anderen Menschen helfen können.
(Text und Bild: Rentschler)

Schulen

Comenius-Förderschule im Schulzentrum Königsbach

Es summt und brummt im Schulgarten
Dank einer Förderung der Sparda-Bank:
Königsbacher Schule erhält eigenes Bienenvolk

Fleißig sind an der Königsbacher Comeniusschule nicht nur die Schüler und ihre Lehrer, sondern auch die Bienen, die seit kurzem im Schulgarten leben. Anfang April ist ein ganzes Volk angekommen, das am Rand des Gartens auf einem Podest steht. Dass es dort steht, ist auch der Sparda-Bank zu verdanken, die mit ihrem Förderwettbewerb „Sparda Impuls“ regelmäßig Schulen in der Region unterstützt. Die Comeniusschule hat schon öfter eine Geldförderung erhalten – und dieses Jahr auch die Jury von ihren Ideen zur pädagogischen Arbeit mit den Bienen überzeugen können. 2.500 Euro erhält die Schule von der Sparda-Bank, der es ein großes Anliegen ist, den Nachwuchs zu unterstützen, wie der stellvertretende Pforzheimer Filialleiter Horst Hitzges betont: „Wir stehen für Nachhaltigkeit.“ Für die Schule sei das Preisgeld „eine ganz tolle Starthilfe“, sagt Schulsozialarbeiterin Anke Burkhard, die Feuer und Flamme ist für das Projekt.
Schon im vorigen Jahr hatte die Schule einen Bienen-Schaukasten mit zwei Waben aufgebaut. Ein Schaukasten, der laut Burkhard bei den Schülern super ankam. Die über „miteinanderleben“ beschäftigte Schulsozialarbeiterin sieht „ganz viele Möglichkeiten“, die Bienen ins Unterrichtsgeschehen und ins Schulleben einzubinden. Etwa in Mathematik, wo sich die Schüler mit der Gewichtszunahme befassen könnten. Oder in Biologie, wo Natur- und Umweltaspekte beleuchtet werden könnten. „Wir können alle Fächer abdecken“, sagt Burkhard, die aktuell dabei ist, von Klasse zu Klasse zu ziehen, um den Schülern die Grundlagen zu erklären, um ihnen zu erzählen, dass eine Königin in Hochzeiten bis zu 2.000 Eier am Tag legt und im Bienenstock in der warmen Jahreszeit konstant 35 Grad herrschen. „Man findet für alle Altersklassen etwas“, sagt die Schulsozialarbeiterin, die immer wieder gern beobachtet, wie bei den Kindern die Neugierde siegt. Sie ist sehr dankbar für die Unterstützung des Vereins „Bienenverbunden“, der das Projekt an der Königsbacher Comeniusschule begleitet und dabei laut Vorstandsmitglied Hagen Morscheck den Fokus auf eine möglichst gesunde Bienenhaltung legt, die nicht in erster Linie der Honigproduktion dient. Was sich auch daran zeigt, dass die Bienen in den ersten Tagen nach der Ankunft ausgeschwärmt sind und sich auf den Stamm eines in der Nähe stehenden Baums gesetzt haben. „Schwarmtraube“ sagen Experten wie Morscheck dazu. Er findet es wichtig, dass die Bienen ihrem natürlichen Schwarmtrieb nachkommen können und dass die Bienenstöcke einzeln aufgestellt sind. Denn auch in der Natur lebe nur ein Bienenvolk an einem Standort. Der Verein „Bienenverbunden“ versucht, dem ursprünglichen Habitat gerecht zu werden, soweit es geht. Deswegen steht das Bienenvolk im Garten der Comeniusschule auf einem Podest, das den Bienen den Eindruck vermitteln soll, sie würden in einer Baumhöhle leben. An den Bienenstock ist eine Messvorrichtung angeschlossen, die unter anderem das Gewicht des Stocks, die Außen- und Innentemperatur, die Luftfeuchtigkeit, die Frequenz und Intensität des Brummens ermittelt.
Nico Roller

Freuen sich über die Bienen: Horst Hitzges von der Sparda-Bank, Schulsozialarbeiterin Anke Burkhard, Rektorin Angelika Schleider, Pheline und Hagen Morscheck von „Bienenverbunden“ (v.l.). *Foto: rol*

Aus dem Vereinsleben

VdK Ortsverband Eisingen

Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:
Ausflugsangebote des VdK, OV Königsbach

Heute möchten wir Euch zwei Ausflüge vorstellen, die unsere Ortsverbandskollegen in Königsbach anbieten:

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

OV Königsbach-Stein

Tagesausflug

Donnerstag den 13. Juli 2023

Die Fahrt führt zur Bundesgartenschau nach Mannheim

BUGA

die Quadratestadt erlebt auf insgesamt 194 Hektar, davon 42 Hektar im Luisenpark und 80 Hektar auf Spinelli, eine ganz außergewöhnliche Bundesgartenschau

Hier gehen wir auf die Tour

Die farbenprächtig und vielfältigen Blütenarrangements

Bei einem Eingenen Aufenthalt auf dem Gelände vom Luisenpark bis Spinelli bis hin zu der Seilbahn ist einiges zu sehen. Es gibt Gelegenheit zur Mittagspause oder zur Kaffeeeinkehr.

Auf der Rückfahrt kehren wir beim Hofmarkt ZAPF in Kandel zum Essen ein.

Fahrpreis von 50 € pro Person bei einer Teilnahme von 30 Teilnehmer

Wir fahren mit Stefan Walz-Bus

Im Fahrpreis sind enthalten: Busfahrt Eintritt nur BDS

Der Reisepreis ist bis spätestens 10.Juli 2023 auf das Konto IBAN: DE39 6619 0000 0022 1638 09 bei der Volks pur eG zu entrichten.

Die Abfahrt ist um 8:30 Uhr in Königsbach: Bushaltestelle Bahnhof (Richtung Wilferdingen) in Stein: beim Rewa-Gebäude

Für Rückfragen steht Beate Hormacher, Tel. 07232 6503 zur Verfügung.

5 Tage in die Rureifel
vom 09.10.-13.10.2023

wir entdecken die wunderschöne und unverwechselbaren Seiten der Anderen Rureifel. Hier findet man tausend und eine Möglichkeit für Ausflüge, Spaziergänge oder Wanderungen. Unser Programm macht den Aufenthalt zu einem besonderen Erlebnis.

Wir wohnen im ""Hotel "Zum Alten Forsthaus" in Hürtgenwald-Vossenack. Das Hotel befindet sich in zentraler Lage und verfügt über ein Hallenbad, Sauna und Fitnessraum. Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, Kabel-TV, Radio, Telefon und größtenteils mit Balkon ausgestattet.

SOZIALVERBAND VdK

Reiseverlauf

1. Tag Anreise
über Karlsruhe durch die Pfalz auf die Autobahn Richtung Koblenz – Pause – Anschließend durch die Eifel weiter zum Hotel "Zum Alten Forsthaus" nach Vossenack. Zimmerbezug

2. Tag
Tagesausflug Rundreise durch die Eifel "
3. Tag
Fahrt nach Brüssel, Besuch im Europaparlament
4. Tag
Halbtagesausflug Rundreise durch die Eifel"

Preis: pro Person 510,00 für Übernachtung und Busfahrt bei einer Beteiligung von mind. 25 Personen

evtl. kommen noch Einzelzimmerzuschläge 15,00 € dazu.

Anmeldung nimmt vorab telefonisch
Ursula Hutmacher Tel. 07232 6500 entgegen.
Oder durch Anzahlung pro Person von 100,00 € auf das Reisekonto
Volksbank pur, Karlsruhe IBAN DE 30 6619 0000 0022 1638 00

Auch ist ein Ausflug nach Worms zum Weihnachtsmarkt am 29.11.2023 vorgesehen.
Wenn von Eisingen Interesse besteht; Anmeldung durch Einzahlung auf das angegebene Konto. Der Ausflug zur BUGA kann auch im Bus bezahlt werden. Dann ist aber eine telefonische Anmeldung unter der Nr. 07232- 6500 (U. Hutmacher) nötig.
Falls Ihr daran teilnehmen wollt, wendet Euch am besten direkt an Frau Hutmacher vom VdK, OV Königsbach. Auch wegen Abfahrtsmöglichkeit in Eisingen.
(J. Grimm, Schriftführer)

Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm: Tel. 07232 / 800 20
Alexander Konrad: Tel. 07232 / 315626,
E-Mail: konrad-vdk-eisingen@web.de
VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57
Bissinger Straße 8, 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:
Mo. 14:00 - 17:00 Uhr & Mi. 9:00 - 12:30 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.
VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a, 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:
Mi. 8:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr
Do. 8:00 - 12:00 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

CVJM Eisingen e.V.

Plätzle-Sonntagscafé
Letzte Gelegenheit vor den Sommerferien. Noch einmal öffnen wir unser Sonntagscafé auf dem Plätzle. Wir freuen uns über Euren Besuch und wünschen Euch genüssliche Stunden bei uns.

Sonntag, 18.6.2023, von 14:00 bis 17:00 Uhr

Die weiteren Öffnungstermine nach den Sommerferien sind 24.9., 8.10., 29.10., 5.11 und 19.11.2023.
Wir freuen uns auch über Helfer, die gerne einmal einen Sonntagsdienst übernehmen. Gerne könnt Ihr Euch dann an Christa Kunzmann, Tel 81963, oder jedes Vorstandsmitglied wenden.

Am 15. und 16.7.2023 findet unser traditionelles Plätzle-Fest statt. Nähere Informationen folgen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.
CVJM Eisingen e.V.

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen

Ehrungen beim FSV
Bei der Mitgliederversammlung im Clubhaus am 26.05. konnten einige treue Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. So auch Erwin Fisch (links) für 60 Jahre und Walter Müller (rechts) für 40 Jahre.

Vorsitzender Uwe Elsässer überreichte den beiden Geehrten eine Urkunde nebst Präsentkorb. Die Jubilare Gerhard Herzog (40 Jahre Mitgliedschaft), Frank Nägele (50), Frank Höfflin (60) und Gerhard Müller (60) waren am gestrigen Abend verhindert. Sie bekommen ihre Urkunden und Anstecknadeln nachgereicht. (wt)

Nochmal FSV-Sieg zum Saisonende
Im letzten Rundenspiel der Saison 2022/23 gelang dem FSV ein ungefährdeter 3:1-Auswärtserfolg bei der 2. Garnitur des SV Kickers Pforzheim. Damit hat sich das Team von Jens Helfrich und „Matze“ Dörrich noch den 3. Tabellenplatz gesichert. Der reicht zwar nicht, um aufzusteigen, aber er unterstreicht eine weitere tolle Saison, die unsere Mannschaft hingelegt hat. Dass es nicht zu mehr gereicht hat, lag auch an einigen verletzungsbedingten Ausfällen, die gerade in der entscheidenden Phase auftraten. Die Tore zur zwischenzeitlichen 2:0-Führung erzielten Jens Helfrich und Florian Barth, der nach dem Anschlusstreffer der Hausherren mit seiner zweiten Bude kurz vor Schluss den Deckel zumachte. Damit schob er sich in der Torjägerliste mit insgesamt 16 Toren auf Platz 6 vor. Unser weiterer Goalgetter, Anthony Le Falher, landete auf dem 3. Rang: „Tony“, unser Trainer in der kommenden Saison, brachte 22 Mal den Ball im gegnerischen Kasten unter. Wie es beim FSV weitergeht, welche Spieler kommen, welche gehen, werden wir demnächst hier vermelden. Jedenfalls gilt unserem scheidenden Trainerduo, allen Spielern sowie den Betreuern jetzt schon mal ein großes Lob und viel Dank für ihren Einsatz für Grün-Weiß!
(wt, Fotos: cbauer)

Stammtisch die „Jungen Alten“
Hallo liebe Stammtisch-Kameraden,
zu unserem nächsten Stammtisch treffen wir uns am Mittwoch, den **14. Juni 2023, um 17:00 Uhr** im Gasthaus „Adler“ bei Frank. Davor besuchen wir im Rathaus Eisingen, das „**Gemeinde-Archiv-Eisingen“.** Hierzu treffen wir uns bereits um **15:30 Uhr am Rathaus-Hintereingang,** Herr Andreas Überschär wird uns hier empfangen und begleiten. Der Einlass erfolgt gemeinsam, weshalb **Pünktlichkeit** sehr erwünscht ist.
Wir freuen uns über jeden, der den Weg an unseren Tisch findet, auch Gäste sind bei uns herzlich willkommen. Bis dahin
liebe Grüße
r.ma.

Turnverein Eisingen Seit 1891

TV Eisingen Wanderabteilung

Juni-Wanderung
Wanderung Juni 2023
Wie erleichterte das Altertum König Friedrich 1. die Jagd?
Findet es gemeinsam mit uns bei unserer Wanderung am **18.06.2023** heraus.

Wandergruppe in Tiefenbronn

Kurz nach unserem Start am Wanderparkplatz in Freudental kommen wir zunächst am jüdischen Friedhof der Gemeinde vorbei, um kurz darauf erste Spuren von König Friedrich 1. von Württemberg zu entdecken, dessen Sommerresidenz das Schloss Freudental war. Wir spazieren an für den Hof angelegten Fischteichen vorbei, bis wir schließlich zum „Altertum“ gelangen und uns danach alle die Eingangsfrage beantworten können.
Unsere Wanderung führt mit einem ersten Anstieg weiter bis zur Pfeiferhütte, an welcher wir uns bei einer Rast stärken.

Bei der Vesperpause *Fotos: M. Böhringer*

Schattenspendende Waldwege führen zunächst wieder ein Stück bergabwärts, bevor wir mit Schwung den ausdauerfordernden Aufstieg auf den „Hohereute“ wagen.
Belohnt werden wir etwas später an einer Station des Hohenhaslacher Weitblickwegs mit einer schönen Sitzgelegenheit zum Verschnaufen und können dabei den Blick in die Ferne schweifen lassen. Von da an begleitet uns die schöne Aussicht über die Weinberge in Richtung Bietigheim-Bissingen, bis wir unseren Rundweg beschließen und wieder bei unserem Ausgangspunkt ankommen.
Die Wanderung hat eine **Länge von ca. 11 km** und dauert ohne Pausen **ca. 3,5 Stunden**.
Wir werden weitgehend auf Waldwegen unterwegs sein, für die An- und Abstiege sind haltgebende Schuhe hilfreich und eine leckere Rucksackverpflegung zur Belohnung zwischendurch.
Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz „Zur Alten Kelter“, von wo aus wir gemeinsam ca. 45 Minuten nach Freudental fahren.
Wir freuen uns schon jetzt auf viele Mitwanderer und Gäste sowie eine gemeinsame Schlusseinkehr.
Eure Wanderführerinnen
Petra und Julia Wolf
www.tveisingen.de

Jugendzentrum Eisingen

Einladung zum Sommerfest
Liebe Freunde des Jugendzentrums,
Einladung an alle Freunde des Jugendzentrums zum Sommerfest am **Samstag, 24.6.2023,** im Schulhof der Grundschule und im Jugendzentrum. Wir freuen uns auf Euer Kommen und danken unseren Sponsoren für die Unterstützung bei der Finanzierung unseres Unterhaltungsprogramms.

Programm unseres Sommerfests am 24.6.2023
18:00 Uhr Power Beat
20:30 Uhr Doppelgäng
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.
Am vergangenen Samstag hatten wir wieder einmal eine unseren sensationellen Juze-Partys. Die Hits der 80er- und 90er-Jahre haben die Alten jung und die Jungen nostalgisch werden lassen. Bei bester Stimmung wurde, wie im Jugendzentrum üblich, lange gefeiert. Die müden Augen beim Aufräumen am Sonntag waren schon sehr klein …
Feiern können wir noch, dies war unser Startsignal in einen lebhaften Sommer 2023! Kommt vorbei und feiert mit uns.

Öffnungszeiten:
Donnerstagabends ist unser Jugendzentrum **ab 18.30 Uhr, Freitagabends ab 20.00 Uhr** offen.
Natürlich gilt weiterhin der guten Musik folgen und man kommt automatisch bei uns an. Wir freuen uns über den Besuch auch von jüngeren Gästen ab 16 Jahre.
Gerne zeigen wir Euch, welche vielfältigen Möglichkeiten Euch eine Mitgliedschaft im Jugendzentrum bietet.
Wir freuen uns auf Euren Besuch.
Jugendzentrum Eisingen
TW

"FIB" Freundeskreis internationaler Beziehungen Eisingen e.V.

Einladung zum FiB-Stammtisch in Bauers Gaststätte am 22.06.2023 - 19 Uhr
Liebe Mitglieder,
zu unserem Bedauern haben die Chöre aus dem Appennino das im September in Eisingen geplante Konzert abgesagt. Die Partnerschaft mit San Polo ist nach Corona noch nicht wieder in die Gänge gekommen. Aber nach wie vor bestehen zu den italienischen Freunden sehr gute Kontakte. Wir bemühen uns auf jeden Fall, schon bald Positives berichten zu können.
Wir laden euch/Sie zu einem FiB-Stammtisch am 22. Juni 2023 ab 19 Uhr in Bauers Gaststätte ein.
Die Kosten für ein kleines Abendessen (u. Mineralwasser) werden von uns übernommen. Die Getränke bezahlt jeder selbst.

Damit wir genügend Plätze reservieren können, bitten wir um eure/Ihre Anmeldung bis spätestens 14. Juni 2023 telefonisch oder per E-Mail an geschaeftsstelle@fib-eisingen.de

Foto: Bauer

PS: Die Mitglieder, die sich bereits während unserer Mitgliederversammlung in die Teilnehmerliste für den Stammtisch eingetragen haben, sind natürlich schon registriert.
Wir freuen uns auf einen regen Besuch und verbleiben
bis zum nächsten Mal …
Ute Lutz
FiB-Geschäftsstelle Eisingen
Tel.: 07232 383023

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Buntes inklusives Sommerfest am Mittwoch, 14. Juni, in den Enzgärten Mühlacker mit über 100 asiatischen Gästen

MÜHLACKER/ENZKREIS. Über 100 asiatische Gäste, dazu Live-Musik, Mitmach-Aktionen, Dance- und Feuershow, Foodtrucks, Cocktailbar, Eiswagen – das alles und noch viel mehr ist am Mittwoch, 14. Juni, ab 18 Uhr bei einem großen Sommerfest auf dem Maulbeerbaumplatz in den Enzgärten Mühlacker geboten, zu dem der Enzkreis und die Stadt Pforzheim Bürgerinnen und Bürger jeden Alters herzlich einladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.
Anlass der Open Air-Fete: Die beiden Kommunen sind im Juni Host Towns, also Gastgeber, für zwei Delegationen aus Bangladesh und Vietnam. Dabei handelt es sich um junge Athletinnen und Athleten, die sich hier in der Region auf die eine Woche später in Berlin unter dem Motto „Zusammen Inklusiv“ veranstalteten Special Olympics World Games vorbereiten – und damit auf die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Dort werden 7.000 Sportlerinnen und Sportler aus 190 Nationen in 26 Sportarten gegeneinander antreten.
„Bevor unsere Gäste aus Bangladesh und Vietnam, die in Niefern-Öschelbronn und Pforzheim untergebracht sein werden, nach Berlin abreisen, wollen wir mit ihnen noch eine große Party feiern“, so Landrat Bastian Rosenau, der am Abend des 14. Juni gemeinsam mit Pforzheims Oberbürgermeister Peter Boch, Mühlackers Oberbürgermeister Frank Schneider und der Vizepräsidentin Special Olympics Baden-Württemberg, Beate Slavetinsky, vor Ort in Mühlacker sein wird, wenn beispielsweise Mountainbike-Weltmeisterin Nina Reichenbach, die Gruppe „Los Trommlos“ und das Trommler- und Pfeiferkorps Mühlacker ihr Können unter Beweis stellen, die AOK zu Mitmachaktionen animiert und das Medienzentrum Bilder in einer Fotobox schießt. „Auch unsere asiatischen Gäste werden mit verschiedenen Darbietungen ihre Kultur vorstellen und damit zum Programm beitragen“, wie Aileen Di Maggio und Paul Renner vom Orgateam des Enzkreises ergänzen.
Einige Städte und Gemeinden sowie zahlreiche Unternehmen und Betriebe in der Region hatten bereits früh ihr Interesse bekundet, sich bei Unterbringung, Aktivitäten, Transport und Verpflegung der beiden Delegationen oder bei der Schaffung von Trainingsmöglichkeiten einzubringen. Unter den mitwirkenden Kommunen sind Niefern-Öschelbronn, Keltern, Ispringen, Mühlacker, Maulbronn, Birkenfeld, Neulingen und Königsbach-Stein, dazu kommen die lokalen Förderer Sparkasse Pforzheim-Calw, die Pforzheimer Zeitung, das Mühlacker Tagblatt, die Stiftung Lebenshilfe, die Scheuermann Stiftung, Lauer Systems, die Heckler AG, Craiss Generation Logistik und die Flux-Geräte GmbH. Die Stadt Pforzheim wird unterstützt vom Lions Club Pforzheim, Spittelmeister, Witzenmann und dem Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim. Beim Sommerfest in Mühlacker kommt Unterstützung zudem vom Jugendhaus ProZwo, von der beruflichen Schule Mühlacker und vom inklusiven Restaurant EssEnz.
„Schon jetzt geht ein riesengroßes Dankeschön an unsere Kooperationspartner und Förderer für ihre tolle Unterstützung. Ohne sie wäre es nicht möglich gewesen, dieses Großprojekt zu stemmen und so ein umfang- und abwechslungsreiches Programm zu organisieren“, sind sich Boch und Rosenau einig. Mit dem Zuschlag als Host Town verbindet der Kreischef jedoch noch einen ganz anderen positiven Effekt: „Ich betrachte diese Veranstaltung als einen wertvollen Beitrag zur Inklusion und bin zuversichtlich, dass er die Aufmerksamkeit auch auf das ‚Bündnis für Inklusion‘ lenken wird, an dem wir seit fast drei Jahren im Landratsamt schmieden.“
Bei dem Bündnis gehe es um eine noch bessere Vernetzung aller Akteure, eine „Beratung aus einer Hand“ sowie um die Schaffung neuer Angebote, dort wo es bisher noch Lücken gebe. Kreistag, Verwaltung, Gemeinden, der Inklusionsbeirat des Enzkreises und der Stadt Pforzheim sollen dabei ebenso eingebunden werden wie externe Partner. „Auch bei den Special Olympics World Games geht es um Vernetzung, und deshalb sind wir froh, dass wir als Host Towns so viele verschiedene Akteure für unsere Veranstaltungen ins Boot bekommen haben“, so Rosenau und Boch abschließend. (enz/stp)

Am Mittwoch, 14. Juni, steigt abends in den Enzgärten Mühlacker ein buntes, inklusives Sommerfest, zu dem der Enzkreis und die Stadt Pforzheim im Vorfeld der Special Olympics World Games herzlich einladen.
(Foto: Special Olympics World Games, Fotograf: Sascha Klahn)

PROGRAMM

18.00 Uhr	**Maulbeerbaumplatz / Enzgärten** Ankommen und Cross Culture zwischen *Mitmach-Aktionen* und *Foodtrucks*
18.20 Uhr	**Maulbeerbaumplatz** *Opening* • Aileen Di Maggio / Paul Renner, Enzkreis • Beate Slavetinsky, Vizepräsidentin Special Olympics BW *Grußworte* • Landrat Bastian Rosenau, Enzkreis • Oberbürgermeister Peter Boch, Stadt Pforzheim • Oberbürgermeister Frank Schneider, Stadt Mühlacker
18.40 Uhr	**Maulbeerbaumplatz** Aufführung Delegation Bangladesh Grußwort Zulfiqur Syed, Bangla German e.V. Kulturprogramm Vietnam
19.30 Uhr	**Bürgerforum** Mitmach-Trommeln und Percussion Vorführungen mit Ulli Baral, Los TROMMLOS
19.45 Uhr	**Maulbeerbaumplatz** Auftritt Trommler- und Pfeiferkorps Mühlacker e.V.
20.05 Uhr	**Skateranlage** Vorführung Nina Reichenbach, Mountainbike Weltmeisterin
20.30 Uhr	**Bürgerforum** Mitmach-Trommeln und Percussion Vorführungen mit Ulli Baral, Los TROMMLOS
21.00 Uhr	**Skateranlage** Feuershow mit Fackelentzündung
21.30 Uhr	**Maulbeerbaumplatz** Verabschiedung der Delegationen zu den Special Olympics World Games in Berlin Closing Mohamed Zakzak / Lena Gasde, Stadt Pforzheim

Radelnd den „Enzkreis erleben“: ADFC bietet zwei Touren am 17. und 18. Juni an

ENZKREIS. Radfahren liegt voll im Trend. Der Allgemeinde Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Pforzheim Enzkreis bietet daher allen, die diese schöne Freizeitbeschäftigung mit einem gemeinsamen Grillevent verbinden möchten, am Samstag, 17. Juni, Gelegenheit. Die Tour startet um 10 Uhr am Vicenzaplatz im Enzauenpark und führt über Bauschlott und den Aalkistensee nach Maulbronn bis zu einem offenen Garten bei Lienzingen, wo die Teilnehmenden zusammen grillen können. Getränke und Grillkohle sind vor Ort vorhanden. Anschließend geht es über Mühlacker und den Enztalradweg zurück nach Pforzheim. Insgesamt beläuft sich die Strecke auf 28 Kilometern mit rund 300 Höhenmetern. Die Kosten betragen drei Euro pro Person; ADFC-Mitglieder sind kostenfrei. Anmeldungen nimmt der ADFC per Mail an christian.schmidt@adfc-bw.de gerne entgegen.

Einen Tag später, am Sonntag, 18. Juni, steht eine weitere Tour explizit nur für Frauen auf dem Programm. Vom Treffpunkt um 9:15 Uhr beim Landratsamt Enzkreis führt die Stecke mit leichter Steigung in Richtung Göbrichen und Dürrn und zumeist auf asphaltierten Radwegen weiter nach Ötisheim zum Barfußpark. Dort lädt der 1,4 Kilometer lange, abwechslungsreiche Rundweg mit über 20 Erlebnisstationen zum Erkunden ein. Nur wenige Minuten davon entfernt ist danach ein Picknick am idyllisch gelegenen Eckhausee geplant, bevor es wieder über Mühlacker und den Enztalradweg nach Pforzheim zurückgeht. Je nach Wetter kann dabei auch noch ein Sprung in die Enz zur Abkühlung gewagt werden. Die Teilnahme kostet ebenfalls drei Euro für Nichtmitglieder des ADFC. Anmeldungen sind per E-Mail an christine.fischer@adfc-bw.de möglich.

Beide Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben.

Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.
(enz)

Am Sonntag, 18. Juni: Kulturlandschaft und Klosterleben in Maulbronn erleben

MAULBRONN/ENZKREIS. Wer nachempfinden möchte, wie einst die Mönche in Maulbronn lebten, kann sich am Sonntag, 18. Juni, der langjährigen Klosterführerin Anita Dworschak anschließen. Der Tag im UNESCO-Weltkulturerbe beginnt mit einer Führung in der Steinhauerstube in Schmie. Nach einem typischen Maulbronner Mittagessen erfahren die Teilnehmenden im Rahmen einer Führung durch die Klosteranlage, wie sich hier einst das klösterliche Leben abgespielt hat und wie die ehemaligen Klostergebäude heute genutzt werden. Das Programm kann nach Terminabsprache auch von Gruppen gebucht werden.

Die Kosten betragen 44 Euro pro Person (Kinder auf Anfrage). Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Parkplatz Tiefer See. Anmeldungen nimmt Anita Dworschak unter Telefon 07043 8864 oder online über www.klosterwelten.net ab sofort gerne entgegen.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Ende November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben.

Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt.
(enz)

50 Jahre Enzkreis: Wie die Digitalisierung Verwaltungsprozesse revolutioniert

ENZKREIS. Papierbasierte Prozesse in digitale Abläufe umzusetzen, das ist das Ziel, wenn man von der Digitalisierung der Verwaltung spricht. Ob Online-Anträge, digitale Formulare oder Online-Terminvergabe: Bürgerinnen und Bürger sollen in Zukunft möglichst viel vom Computer oder Smartphone aus erledigen können. Und auch die Mitarbeitenden profitieren bei internen Abläufen von der Digitalisierung.

Die Verwaltung des Enzkreises digital gut aufzustellen – das ist die Aufgabe von Marcus Harms, der seit Oktober 2021 die Stabsstelle Digitalisierung im Landratsamt innehat.

Das Land Baden-Württemberg hat mit seinem Serviceportal (https://www.service-bw.de) eine zentrale Infrastruktur etabliert, die von den einzelnen Landratsämtern genutzt werden kann.

Aktuell kann man zum Beispiel den Antrag auf Wohngeld im Enzkreis komplett online stellen.
Bilder: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel

Prozesse vereinheitlichen und digitalisieren

Die Verwaltung des Enzkreises digital gut aufzustellen – das ist die Aufgabe von Marcus Harms, der seit Oktober 2021 die Stabsstelle Digitalisierung im Landratsamt innehat. Dabei kümmert er sich sowohl intern als auch extern um die Umsetzung der Digitalisierung. Das Land Baden-Württemberg hat mit seinem Serviceportal (https://www.service-bw.de) eine zentrale Infrastruktur etabliert, die von den einzelnen Landratsämtern genutzt werden kann. Entwickeln einzelne Landratsämter hier Prozesse,

profitieren auch andere Landratsämter. Aktuell kann man zum Beispiel den Antrag auf Wohngeld im Enzkreis komplett online stellen. Auch die sogenannte Belehrung zum Infektionsschutz kann man über das Serviceportal online absolvieren und bezahlen – ein Prozess, der vom Enzkreis mitentwickelt wurde.
„Allerdings steckt die Digitalisierung noch in den Kinderschuhen, wir haben noch keine zentrale Lösung in Deutschland“, sagt Harms. Der Föderalismus stellt hierbei oft einen Hemmschuh dar, da die Datenerfassung in den unterschiedlichen Kommunen nicht einheitlich organisiert ist. „Zum Beispiel ist das Thema ‚Online den Hund anmelden' in den Gemeinden und Städten unterschiedlich umgesetzt“, erläutert Harms. Jeder Ablauf muss für die digitale Welt neu entwickelt werden, deswegen können nicht alle von anderen Kommunen bereits entwickelten Prozesse nachgenutzt werden. Auch der Datenschutz sowie gesetzliche Voraussetzungen sind im Hinblick auf die Digitalisierung eine Herausforderung.

„Digital Natives“ erwarten digitale Verwaltung
Doch nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger, auch intern erleichtert die Digitalisierung Abläufe für die Mitarbeitenden. „Wir erarbeiten gerade eine intelligente Telefonie-Lösung mit einem Telefonbot“, beschreibt Marcus Harms. Zwei Bereiche innerhalb des Landratsamtes werden die Lösung zunächst erproben, wenn sie sich bewährt, kann sie auf andere Bereiche erweitert werden.
„Unsere Zielvorstellung ist, dass man alle Leistungen des Enzkreises online in Anspruch nehmen kann – irgendwann per App“, so Harms. Gerade „Digital Natives“ erwarten, dass vieles digital möglich ist.
Für die Verwaltung ist die elektronische Akte ein großer Fortschritt: Anstatt Akten in Papierform zu führen, können Dokumente gescannt und digital in einer elektronischen Akte abgelegt werden. Das ermöglicht einen schnelleren Zugriff auf die Dokumente. „Im besten Fall muss nie wieder etwas ausgedruckt werden“, sagt Harms. Das wäre auch nachhaltig, weil man nicht nur das Papier, sondern auch den Lagerplatz für die Akten spart.
Um das „Arbeiten der Zukunft“ innerhalb des Landratsamtes voranzubringen, wurde ein Team von Digitallotsen in den verschiedenen Ämtern etabliert. „Diese sollen intern für die Digitalisierung werben und erarbeiten, wo und wie künftig Optimierungs- und Innovationspotenziale durch Digitalisierung realisiert werden können“, unterstreicht Marcus Harms.
(enz)

Hier gibt's mehr zum Thema:
https://www.enzkreis.de/Online-Dienste/
https://www.service-bw.de
https://www.enzkreis.de/Landratsamt/Ämter-Dezernate/Stabsstellen/Digitalisierung-Controlling-und-Beteiligungen/

Interessant und informativ

„Wir haben das Sehen im Blick“ - Sehbehindertentag am 15. Juni 2023: Informationsveranstaltung mit Hilfsmitteln, Beratung und augenärztlichem Fachvortrag

Im Rahmen des bundesweiten Sehbehindertentags bietet der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein (BBSV) zusammen mit seiner Bezirksgruppe Karlsruhe am Donnerstag, den 15. Juni 2023, in der Zeit von 11 bis 17:30 Uhr im Jugend- u. Begegnungszentrum (Jubez), Kronenplatz 1, in Karlsruhe eine Informations- und Beratungsveranstaltung sowie einen augenärztlichen Fachvortrag zum Thema Sehbehinderung an. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Karlsruher Oberbürgermeisters Dr. Frank Mentrup.
Was tun, wenn das Lesen immer schwerer fällt, die Farben nicht mehr klar erkennbar sind? Wie komme ich im Job zurecht? Wie bewältige ich meinen Haushalt? Auf diese und weitere Fragen werden Sie während der Veranstaltung Antworten bekommen. Das Angebot der Bezirksgruppe und des BBSV umfasst neben kompetenter Beratung und Information auch Erfahrungsaustausch und Hilfe von Betroffenen für Betroffene. Verschiedene Aussteller zeigen und beraten zu Lesegeräten über Hilfsmittel für den Haushalt bis zu Mobilität und Alltagsbewältigung sowie berufliche Rehabilitation.
Ein Vortrag über Augenerkrankungen und Sehbehinderung rundet das Programm der Veranstaltung ab. Die ehrenamtlichen Aktiven der Karlsruher Bezirksgruppe stehen während der gesamten Veranstaltung gerne zu Informations- und Beratungsgesprächen zur Verfügung.
Der BBSV lädt sehbehinderte und blinde Menschen, deren Angehörige sowie Interessierte zu dieser kostenfreien Veranstaltung am 15. Juni 2023 ins Jubez ein.
Veranstaltung: Sehbehindertentag 2023 – Veranstaltung des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins V.m.K.
Datum: Donnerstag, 15. Juni 2023, 11:00 – 17:30 Uhr
Ort: Jubez, Kronenplatz 1, 76133 Karlsruhe
Ansprechpartner:
BBSV Bezirksgruppe Karlsruhe, Sybille Schwarz
Tel.: 07257 4356, Vereinsgeschäftsstelle in Mannheim,
Tel.: 0621 40 20 31

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Tagliatelle mit Kräuter-Sahne-Soße

Martin Gehrlein macht Tagliatelle in Kräuter-Sahne-Soße. Es gesellen sich noch gebratene Champignons dazu, die das Essen etwas überraschender machen.
Portionen: 4
Zubereitungszeit: 30 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: pro Person: Kcal: 661, KJ: 2762, E: 19 g, F: 21 g, KH: 96 g
Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

Für die Soße:
- 300 g Champignons
- 2 TL Zitronensaft
- 1 Knoblauchzehe
- 2 EL Butter oder Olivenöl
- 200 g Sahne oder Pflanzencreme
- 150 ml Gemüsebrühe
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 Bund Kräuter, gemischt, z. B. Petersilie, Kerbel, Schnittlauch
- 4 Stiele Basilikum

Für die Tagliatelle:
- 500 g Tagliatelle, z. B. aus dem Kühlregal
- etwas Salz

Zubereitung
1. **Für die Soße** Champignons putzen und in dünne Scheiben schneiden oder hobeln. Mit 1 TL Zitronensaft beträufeln.
2. Knoblauch abziehen und durch eine Knoblauchpresse drücken.
3. In einem Topf 1 EL Butter erhitzen. Knoblauch zugeben und ca. 1-2 Minuten andünsten.
4. Sahne und Brühe unterrühren und cremig einköcheln lassen. Mit Salz, Pfeffer und übrigem Zitronensaft würzen.
5. Die übrige Butter in einer Pfanne erhitzen. Pilze darin portionsweise anbraten. Anschließend alle Pilze zurück in die Pfanne geben und weitergaren, bis die entstandene Flüssigkeit fast verdampft ist. Mit Salz und Pfeffer würzen.
6. Gemischte Kräuter abbrausen und fein schneiden, Basilikumblättchen von den Stielen zupfen.
7. Kräuter, bis auf Basilikum, unter die Soße mischen. Erneut abschmecken.
8. Tagliatelle nach Packungsanleitung ca. 2-3 Minuten garen. Abgießen und abtropfen lassen.
9. Tagliatelle mit der Soße mischen. Pilze darübergeben und mit Basilikum bestreuen und servieren.

Tipp: Wer Butter und Sahne durch pflanzliche Alternativen ersetzt, bekommt ein veganes Essen. Auch Tagliatelle kann ohne Ei zubereitet werden, diese gibt es dann nur als trockene Variante, nicht im Kühlregal.
Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

WIR HABEN NEUE NAMEN!

Die Aboangebote von Nussbaum Medien

NEU NUSSBAUM+ Premium

Abo PLUS,
das Abo für das gedruckte Amtsblatt wird zu
NUSSBAUM+ Premium

NEU NUSSBAUM+ Digital

Online-Abo PLUS,
das Abo für das digitale Amtsblatt, wird zu
NUSSBAUM+ Digital

NUSSBAUM

QR Code scannen und **Vorteile Ihres Abos** kennenlernen

TRAUER

BESTATTUNGEN SCHROTH
Tradition – bewährt seit 1899
Den letzten Weg mit Würde gehen - Sie dabei zu begleiten, ist unser Anliegen

Alexander & Carolin Konrad
Kniebisstr. 30 · 75239 Eisingen
✆ 07232 317024
rund um die Uhr erreichbar – auch an Sonn- & Feiertagen
Mitglied der BT Bestattungstreuhand

- ✓ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- ✓ Überführung von und zu allen Orten
- ✓ Beratung - auch bei Ihnen zuhause
- ✓ Erledigung aller Formalitäten, inkl. Abrechnung mit Versicherungen
- ✓ Erstellung der Traueranzeigen und individueller Kartendruck
- ✓ Beratung zur Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten, Treuhand oder Versicherung

weitere Informationen unter: www.bestattungen-schroth.com

Es ist ... nie der richtige Zeitpunkt,
... nie der richtige Tag,
... nie alles gesagt,
... immer zu früh.

Und doch sind da Erinnerungen, Gedanken,
Gefühle, schöne Stunden,
Momente, die einzigartig und unvergessen bleiben.
Diese Momente gilt es festzuhalten,
einzufangen und im Herzen zu bewahren. o.V.

www.mein-laendle.de

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

NUSSBAUM

QR-Code scannen
für mehr Infos
zu Ihrem
Abonnement

Lokal und regional immer bestens informiert

– alles in einem Abonnement

Außerdem sparen Sie mit 7.500 Coupons und werden für Ihre Freizeit inspiriert.

1. Lokal

Ihr Amtsblatt regelmäßig in Ihren Briefkasten erhalten und online als ePaper auf Lokalmatador.de lesen

2. Regional

Zusätzlich 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper auf Lokalmatador.de lesen

3. Freizeit

Mit den Magazinen „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (4x/Jahr) für die Freizeit inspirieren lassen

4. Coupons

Im Alltag mit mehr als 7.500 Nussbaum Club Coupons sparen und regelmäßig an Gewinnspielen teilnehmen

Das alles ist in Ihrem NUSSBAUM+ Premium-Abonnement enthalten.

GASTRONOMIE

Gasthaus Adler
Eisingen • Telefon 07232 - 81320

Sonntag, 11. Juni 2023 im Angebot:

Jägerbraten
mit Beilagen und Salat

Abhol-Service für Speisen außer Haus bleibt weiterhin!

Bestellungen bitte unter ✆ 07232 81320 oder 📱 0176 47266104
Wir sind für Sie da. Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.

VERSCHIEDENES

Der 3-jährige Tigerkater mit kleiner Narbe auf der Nase wird in 75203 Königsbach-**Stein** vermisst.
Er ist erst vor Kurzem hingezogen, nachdem er in Untergrombach gefunden und von der Katzenhilfe KA vermittelt wurde.
Er ist kastriert, gechipt und bei Tasso gemeldet.
Hinweise bitte unter 0160/606 1680.
Nachrichten bitte auch dann, wenn er sich bereits bei Ihnen heimisch fühlt.

UNTERRICHT

Suchen Nachhilfe für Klasse 4
(hauptsächlich Deutsch und Mathe) nach Absprache 2x wöchtl. je 1h. Gerne auch ältere Schüler, Abiturienten od. Lehrer im Ruhestand. Stundenlohn VHB / mobil 0177 4080059

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!
0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

VERANSTALTUNGEN

PFLEGE

mittendrin
unsere Tagespflege Königsbach

Wir laden Sie ein, einen abwechslungsreichen Schnuppertag „mittendrin" in der Tagespflege zu erleben. Überzeugen Sie sich von unserer Einzigartigkeit und geben Sie Ihrem Leben neue Impulse.

Unsere lieben Gäste, das einfallsreiche Betreuungsteam, die (be-)zaubernde Hauswirtschaftsfee und unser einzigartiges Abhol-Service-Team freuen sich auf Sie.

Abrechnung mit allen Kassen

Goethestr. 4 · 75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232 3133820
www.tagespflege-koenigsbach.de

Tagespflege Königsbach und Betreutes Wohnen
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

KURZER WEG zum guten Service!

TRADITIONEN AUS BW

Neckarfahrt mit Altstadtblick: Beim Stocherkahnfahren entdeckt man Tübingen von ganz neuen Seiten.

BOOTSFAHRT MAL ANDERS: STOCHERKAHNFAHREN AUF DEM NECKAR

Tübingen ist immer eine Reise wert. Wer die beschauliche Studentenstadt besucht, sollte sich unbedingt die Zeit nehmen für eine Neckarfahrt mit dem Stocherkahn. Denn die gehört zweifellos zu jener Art Freizeiterlebnis, das so unverwechselbar mit Tübingen verbunden ist wie der Hölderlinturm an die Neckarfront.

Ursprünglich waren die Neckarfischer mit den charakteristischen langen Flachbooten auf dem Fluss unterwegs. Später haben dann die Studenten die Kähne zum Teil der Universitätskultur gemacht. Heute gibt es in Tübingen 130 Stocherkähne, die auf dem Neckar zugelassen sind. Die meisten davon im Besitz von Studentenverbindungen, studentischen Gruppen und Fachschaften. Vor rund 30 Jahren ermöglichte der Bürger- und Verkehrsverein zum ersten Mal mit dem Angebot eines Stocherkahns auf Bestellung, dass auch Nichtstudierende in den Genuss dieser speziellen Flussfahrt kommen konnten.

Heute haben also alle die Möglichkeit, mit dem Verkehrsverein täglich eine einstündige Fahrt entlang der romantischen Neckarfront zu genießen. Inzwischen bietet der Verein eine breite Palette an unterschiedlichen Angeboten an: Für Schülerinnen und Schüler gibt es besondere Schülerfahrten, die den Klassenausflug besonders machen, daneben laden Themenfahrten oder Weinproben zu individuellen Erlebnissen ein.

Und wer möchte, kann sich auch selbst mal als Bootsführer betätigen: Unter der Anleitung eines erfahrenen Stocherers kann das „Stochern" selbst versucht werden. Dafür gibt es das „Stocherkahndiplom". Für Spaß ist also gesorgt, denn es sieht einfacher aus als es ist. Eine Stocherstange ist immerhin bis zu sieben Meter lang und wiegt zwischen fünf und 1zehn Kilogramm. Wer die beste Figur dabei macht, wird vom Kahnfahrer zur „Prima" oder zum „Primus" gekürt und mit einem Preis belohnt.

DUELL DER KÄHNE

Einmal im Jahr verwandelt sich die beschauliche Szene der gemächlich dahingleitenden Stocherkähne in ihr krasses Gegenteil. Über 40 Kähne mit je acht Personen drängeln sich dann dicht an dicht auf dem Neckar, um auf den Startschuss des Stocherkahnrennens zu warten.

An Fronleichnam gegen 14 Uhr wird es dann eine gute Stunde lang eng auf Tübingens Fluss. Das Stocherkahnrennen beginnt, und damit eines der lustigsten und wildesten Spektakel im Tübinger Veranstaltungskalender. Vorher präsentieren alle Kahnbesetzungen bei der „Kostümparade" ihre ausgefallenen, witzigen, skurrilen Verkleidungen, was man auf keinen Fall verpassen sollte.

Ein Wanderpokal und ein Fass Bier gibt es für die Sieger, die einfallsreichsten Verkleidungen werden mit einem Spanferkel belohnt. Die Verlierer und Havaristen trifft es hart: sie müssen unter dem frenetischen Beifall der Zuschauer pro Person einen halben Liter Lebertran trinken – einer der Höhepunkte des Festes. Und während die ersten das Freibier für den Festabend besorgen, müssen sich die Letzten schon einmal Gedanken über die Ausrichtung des nächsten Stocherkahnrennens machen. So will es die Regel. (tvv/red)

Action auf dem Fluss: Beim Stocherkahnrennen geht es ums Ganze.

Fotos: Barbara Honner/Verkehrsverein Tübingen

lokalmatador

Tübingen – die Perle am Neckar: Alle Ausflugsziele, Tipps & Infos zur Stadt finden Sie entweder über den QR-Code oder auch hier:

https://lokalmatador.net/tuebingen/

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.

Heimat entdecken

Jetzt abonnieren!

IMMOBILIEN

Zu verkaufen in Kämpfelbach - Ersingen

Landwirtschaftliche Nutzfläche 7787qm
mit Stall/Halle – baufällig – sehr ortsnah – viele Nutzungsmöglichkeiten, auch Tierhaltung, Solar, etc.
80 Landwirtschaftliche Grundstücke
Unter Dokumente (1) als PDF Datei abrufbar bei
www.clever-immobilien.de Anzeige 283084
Kontakt: E-Mail dkg11@web.de
Erbengemeinschaft Schuster

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,1 %, staatlich abgesichert, langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 147.000 Euro. Bestands- u. Neubauobjekte. Kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Zu verkaufen in Kämpfelbach - Ersingen

2 Gartengrundstücke - Hüttengebiet
80 Landwirtschaftliche Grundstücke
Unter Dokumente (1) als PDF Datei abrufbar bei
www.clever-immobilien.de Anzeige 298313
Kontakt: E-Mail dkg11@web.de
3 Baugrundstücke/Hausgrundstücke
1072 qm 255 qm 248 qm
Kontakt: www.vbpur-immobilien.de
Erbengemeinschaft Schuster

STELLEN

jobsuche BW

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Veranstaltungen

FREITAG 16.6.	8.30 - 13.30 Uhr und Samstag, 17.6, 9 - 13.30 Uhr **Ausbildungs- und Studienmesse Top Job** Kurhaus Freudenstadt https://topjob-digital.de/
DIENSTAG 20.6.	18 - 19:30 Uhr, online **Think Big – Zukunft, Beruf und ich** Personalauswahl aus Sicht der Unternehmen https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/nagold-pforzheim/veranstaltungen
DONNERSTAG 22.6.	17.30 - 18.30 Uhr, online **Online Vortragsreihe für Jugendliche** Wunschberuf finden - und wenn ja, wie viele? https://eveeno.com/268125003
SAMSTAG 1.7.	9 - 14 Uhr **Ausbildungs- und Studienmesse** Congress Centrum Pforzheim (CCP)

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Nagold - Pforzheim
bringt weiter.

jobsuche BW
Das Stellenportal für Baden-Württemberg
www.jobsuchebw.de

Foto: panthermedia

Pflege ist uns wichtig

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Nicht nur am Internationalen Tag der Pflege Bewusstsein schaffen

Jährlich findet der Tag der Pflege am 12. Mai statt, dem Geburtstag der Krankenschwester Florence Nightingale. Diese gilt als Begründerin der modernen Krankenpflege. Gerade auch die Corona-Pandemie hat verdeutlicht, welchen wichtigen Beitrag die Mitarbeitenden im Bereich Pflege leisten. So gibt es viele gute Gründe, diese Menschen für ihre tägliche Arbeit zu feiern.

2022 waren in Deutschland 1,65 Millionen Pflegekräfte in der Kranken- und Altenpflege sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Ein Großteil davon ist weiblich und Teilzeitbeschäftigung ist weit verbreitet. Bei den Fachkräften sind die Engpässe offensichtlich. Auf Helferniveau sieht es anders aus. Die Zahl der Arbeitslosen übersteigt die der gemeldeten Stellen. Erfolgreiche geförderte Ausbildungen von Pflegekräften bieten da beste Chancen für eine Beschäftigungsaufnahme am ersten Arbeitsmarkt.

Für Weiterbildungen in der Altenpflege besteht die Möglichkeit einer Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit (BA). Zusätzlich ermöglicht mittlerweile das Qualifizierungschancengesetz die Förderung der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter.

Dadurch kann die Agentur für Arbeit, nicht nur arbeitslose oder von Arbeitslosigkeit bedrohte Kundinnen und Kunden fördern, sondern auch Beschäftigte, die sich für die neuen Anforderungen ihres Berufsfeldes weiterqualifizieren wollen. Das ist ein wichtiger Schritt, dem großen Fachkräfteengpass in der Pflege entgegen zu wirken. In Baden-Württemberg haben die Agenturen für Arbeit und die Jobcenter (gemeinsame Einrichtungen) im Jahr 2022 1.305 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit Weiterbildungen im Bereich der Alten- und Krankenpflege gefördert. In keinem anderen Beruf werden mehr Menschen gefördert – Tendenz kontinuierlich steigend.

Traumberuf Pflege

Es gibt viele positive Beispiele aus der Praxis, auch von Menschen, die aus dem Ausland ohne abgeschlossene Ausbildung nach Deutschland kommen, wie Frau T. aus Polen: Dort hat sie keine Ausbildung abgeschlossen und stattdessen als Küchenhilfe gejobbt. In Deutschland arbeitet Frau T. anfangs als Pflegehilfskraft in einem Altenheim. Dann hatte sie es eine Zeit lang als Produktionshelferin versucht, aber die Arbeit gefiel ihr nicht: „Mir hat der Bezug zu Menschen gefehlt. Schnell wollte ich zurück in die Pflege, auch wegen des tollen Teams, in dem ich gearbeitet hatte." Ihre Deutschkenntnisse hat Frau T. im Umgang mit den Menschen im Pflegeheim gewonnen. „Ein guter Kontakt ist mir wichtig. Wenn ich den Menschen beim Duschen, Anziehen oder Essen helfe, merke ich, dass etwas von ihnen zurückkommt", betont Frau T. Aber als Hilfskraft sind ihre Aufgaben begrenzt: So kann sie keine Medikamente verabreichen oder Blutdruck messen. Das lernt sie nun in ihrer Ausbildung zur Pflegefachkraft. Möglich war das dank der geförderten Weiterbildung für Beschäftigte während der sie ihr volles Gehalt als pflegerische Hilfskraft weiter bezieht.

Kontakt

Agentur für Arbeit
Nagold-Pforzheim
Bahnhofstraße 37
72202 Nagold

Bei WÖHR haben wir es uns zur Mission gemacht, innovative Parkraumlösungen zu entwickeln und zu produzieren, die unseren Kunden auf der ganzen Welt den bestmöglichen Nutzen bieten. Unsere Vision geht noch weiter – wir möchten die Zukunft der urbanen Mobilität maßgeblich mitgestalten und uns auf die Entwicklung und Umsetzung zukunftsweisender Technologien und Lösungen konzentrieren.

DEIN JOB BEI UNS!

LUST AUF ABWECHSLUNG WÄHREND DES STUDIUMS?

Wir suchen **dich** als Unterstützung in unserer Arbeitsvorbereitung/Montagedisposition auf langfristiger Basis.

LAST MINUTE AUSBILDUNG 2023

- **Elektroniker** (m/w/d)
- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Industriekaufleute** (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)
- **Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d)

BEWIRB DICH JETZT!
bewerbung@woehr.de

Bewirb dich jetzt unter **bewerbung@woehr.de** und werde Teil unseres Teams!

Mehr Informationen auf **woehr.de/karriere**

WIR VERDICHTEN PARKRAUM.
WÖHR Autoparksysteme GmbH | woehr.de

Bei WÖHR haben wir es uns zur Mission gemacht, innovative Parkraumlösungen zu entwickeln und zu produzieren, die unseren Kunden auf der ganzen Welt den bestmöglichen Nutzen bieten. Unsere Vision geht noch weiter – wir möchten die Zukunft der urbanen Mobilität maßgeblich mitgestalten und uns auf die Entwicklung und Umsetzung zukunftsweisender Technologien und Lösungen konzentrieren.

GESTALTEN SIE MIT UNS DIE MOBILE ZUKUNFT!

AKTUELLE STELLENANGEBOTE

JETZT BEWERBEN!

- **Elektrokonstrukteur** (m/w/d)
- **International Sales Director** (m/w/d)
- **Konstrukteur** (m/w/d) Schwerpunkt Maschinenbau
- **MAG-Schweißer** (m/w/d)
- **Sachbearbeiter Disposition** (m/w/d)
- **SAP Basis Administrator** (m/w/d)
- **Service-Monteur/-Techniker** (m/w/d) Standorte München und Stuttgart
- **Software-Entwickler** Automatisierungstechnik (m/w/d)
- **Teamleiter Disposition** (m/w/d)
- **Technischer Zeichner** Vertrieb automatische Parksysteme (m/w/d)

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Ein verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Kurze Entscheidungswege und viel Freiraum, um Ihre Ideen umzusetzen
- Die Zusammenarbeit in einem hoch motivierten und aufgeschlossenen Team
- Ein Arbeitsumfeld, in dem Teamgeist und Kollegialität großgeschrieben werden
- Flexible Arbeitszeitmodelle, jährlich 30 Tage Urlaub und diverser Zusatzurlaub
- Förderung Ihrer Weiterbildung
- 13 Gehälter und leistungsgerechte Entlohnung
- Weitere interessante Sozialleistungen wie z.B. Jobrad, Mitarbeiterrabatte, Zuschuss für Fitnessstudio und Kantine u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins unter **bewerbung@woehr.de**!

Mehr Informationen auf **woehr.de/karriere**

WIR VERDICHTEN PARKRAUM.
WÖHR Autoparksysteme GmbH | woehr.de

Haben Sie Freude an der Arbeit mit Kindern und im Haushalt? Bei uns können Sie das zu Ihrem Beruf machen.

Wir suchen Sie für die anspruchsvolle und abwechslungsreiche Arbeit in der

Familienpflege/Hauswirtschaft

Ihre Aufgabe ist die Unterstützung von Familien in Notsituationen: Sie betreuen Kinder und führen den Haushalt weiter. Flexibler Anstellungsumfang, wohnortnah Kreis Böblingen, Calw und südl. Enzkreis.

Familienservice im Maschinenring

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihre Nachricht oder Ihre Bewerbung!

www.familienservice-mr.de bewerbung@familienservice-mr.de 07032-5020

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuchebw

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

Foto: skynesher/E+/Getty Image

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg

QR-CODE SCANNEN FÜR WEITERE JOBS

jobsuchebw.net/traumjob-ludwigsburg

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
SAP Basis Administrator	Wöhr Autoparksysteme GmbH	Friolzheim	106087196
Vorrichter Bäckerei	Trölsch GmbH	Korntal-Münchingen	106101018
Hebamme/Entbindungspfleger	SO.DI Sozialstation Ditzingen gGmbH	Ditzingen	106101012
zahnmed. Fachangestellte ZFA	Dr. med. dent. Kerstin Schweizer | Zahnärztin	Gerlingen	106101016
pädagogische Fachkräfte	Gemeinde Oberstenfeld	Oberstenfeld	106101134
Ausbildung Kaufmann/-frau für Büromanagement	Falk GmbH | Technical Systems	Oberstenfeld	106087179
Sachbearbeiter Schadenservice	Württembergische Versicherung AG	Stuttgart	105893477
Ingenieur als Bauphysiker/Energieberater	weisenburger bau GmbH	Karlsruhe	105387030

jobsuchebw

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf **www.jobsuchebw.de**

Foto: SolarConsult AG - www.solarzaun.de

BAUEN & WOHNEN

https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/

Solarzäune in BW: Bis zu 9 Meter genehmigungsfrei

Besitzer von Solarzäunen profitieren von der Einspeisevergütung und vergünstigten KfW-Krediten. Auch mit senkrechten Modulen lässt sich viel Strom sparen – schon nach wenigen Jahren können die Kosten wieder reingeholt werden.

Bei Solarzäunen handelt es sich im Grunde genommen um PV-Freiflächenanlagen. Jedoch werden diese senkrecht aufgestellt und können somit beispielsweise als Zaun, Sicht-, Wind- oder auch Lärmschutz eingesetzt werden. Auch die Nutzung als Balkonbrüstung ist denkbar, hier wäre auch mehr Leistung als mit einem sogenannten Balkonkraftwerk möglich. Selbst an Parkplätzen, Autobahnen, als Weidezaun oder Agri-PV sind Solarzäune denkbar. Zwar wirkt sich die senkrechte Ausrichtung negativ auf den Wirkungsgrad aus, dennoch lässt sich mit einem Solarzaun viel Strom einsparen – schon nach wenigen Jahren können die Kosten wieder reingeholt werden.

Besondere Ausrichtung

Durch die senkrechte Aufstellung der Module arbeitet der Solarzaun bei niedrigen Sonnenständen besonders effektiv. Hersteller empfehlen deshalb eine Ost-West-Ausrichtung. Besonders bifaziale Module bringen hier besonders gute Erträge. Die Lage nah am Boden bringt jedoch ein weiteres Problem mit sich. Das Beschattungsrisiko, etwa durch Bäume oder Autos, ist höher als bei PV-Anlagen auf dem Dach.

Eine Parallelschaltung sorgt dafür, dass der Solarzaun in solchen Fällen weiter Strom produziert, selbst wenn ein oder mehrere Module teilweise im Schatten liegen. Um zu entscheiden, ob sich ein Solarzaun im Einzelfall rechnet, sollte man ein Beratungsgespräch mit einem Experten vereinbaren.

Baugenehmigung

Die Landesbauordnung sieht vor, dass gebäudeunabhängige Anlagen bis 3 m Höhe und 9 m Länge genehmigungsfrei erbaut werden dürfen. Dennoch sollte man sich mit dem Bauamt in Verbindung setzen, wenn man plant, einen Solarzaun zu bauen, hier und da greifen auch kommunale Regelungen. Zu beachten ist auch, dass ein Solarzaun – wie jede sonstige PV-Anlage auch – im Marktstammdatenregister und beim Netzbetreiber angemeldet werden muss.

Kosten und Amortisierung

Die Baukosten belaufen sich für einen Solarzaun meist auf einige hundert Euro pro laufendem Meter, wobei es große Unterschiede zwischen den Herstellern gibt. Grundstücksbegebenheiten spielen eine große Rolle, auch die Stromproduktion hängt von vielen Faktoren ab. Für einen 5 m langen Zaun sind laut manchen Herstellern rund 1.500 kwH im Jahr möglich. In vielen Beispielrechnungen amortisiert sich der Zaun dann nach rund 6 bis 10 Jahren.

Förderung

Besitzer von Solarzäunen profitieren von der Einspeisevergütung und verschiedenen Förderprogrammen für PV-Anlagen. Auch einige Kommunen fördern den Ausbau von PV-Anlagen, es empfiehlt sich ein Blick in die jeweiligen Förderrichtlinien. (km)

Foto: SolarConsult AG - www.solarzaun.de

lokalmatador

Viele weitere Infos zu Solarzäunen und ein Video, das zeigt, wie die Module an einem Zaun angebracht werden, finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

https://lokalmatador.net/solarzaun/

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/

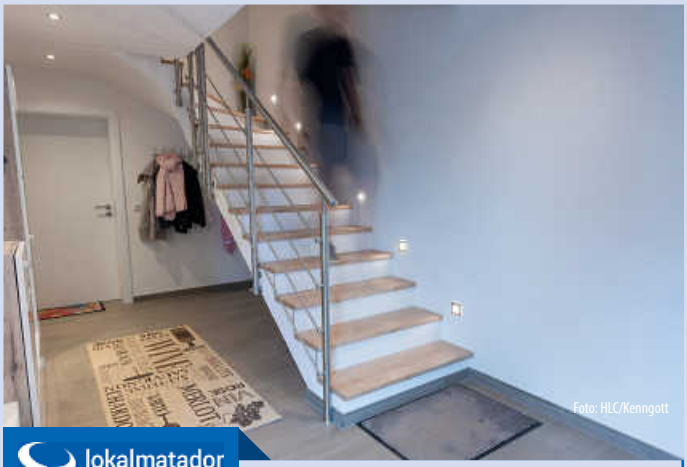
Foto: HLC/Kenngott

lokalmatador

Neue Stufen werten alte Treppen optisch auf

Abgelaufene Treppenstufen sehen nicht nur unschön aus, sie stellen auch ein echtes Sicherheitsrisiko dar. Was also tun? Die ganze Treppe erneuern lassen? Das muss nicht sein. Handelt es sich um eine Ausführung mit Stahlkonstruktion, etwa um eine Zweiholm-, Harfen- oder Metallwangentreppe, genügt schon ein Stufentausch, um die alte Treppe optisch aufzufrischen und sicher begehbar zu machen. Als Stufenmaterial bietet sich ein spezielles System an: Es ist in zwei unterschiedlichen Stärken verfügbar, wobei eine schlanke 39-mm-Variante ideal für den Stufentausch geeignet ist. Denn viele alte Massivholzstufen sind 40 mm stark und können dank 1:1-Nachfertigung schnell und einfach ersetzt werden. Das innovative Stufenmaterial wird in vielen attraktiven Dekoren angeboten, darunter etwa Wildeiche mit honigfarbenem Touch. Weiteres Plus: Die strukturierte, haptisch angenehme Oberfläche wurde nach der Rutschsicherheitsklasse R9 zertifiziert und beugt gefährlichen Stürzen vor, selbst wenn man barfuß oder „strümpfig" unterwegs ist. (HLC/Kenngott/red)

Tipps zur Treppenrenovierung finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-817/

Holz-Montagebetrieb & Service **Karl-Heinz Britsch**

- Velux Dachfenster, Rollläden, Zubehör, Reparaturen
- Rollladen senkrecht
- Laminat
- Verlegung von Fertigparkett
- Dachausbauten
- Trennwände
- Pergolen
- Vordächer
- eigener Gerüstbau

Heynlinstr. 19
75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232 315292
Telefax 07232 315293

lokalmatador

Urlaub auf Balkonien. Wie der Freiluftplatz zuhause zum privaten Ferienort wird, erfahren Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-2182/

Foto: AzmanL/E+/Getty Images

Heizungstausch frühzeitig planen

Mit dem Umstieg von einem alten Öl- oder Gaskessel auf eine moderne Wärmepumpe können Hauseigentümer klimaschädliches CO2 einsparen und unabhängig von Öl und Gas werden. Die Systeme seien heute auch sehr gut für die Modernisierung im Altbau geeignet, unterstreicht Henning Schulz von Stiebel Eltron: „Effiziente Wärmepumpen sind in der Lage, Vorlauftemperaturen von 55 Grad oder sogar 65 Grad bereitzustellen. Somit können bestehende Heizkörper in der Regel problemlos weiter genutzt werden." Angesichts einer hohen Auslastung im Handwerk empfiehlt es sich allerdings, rechtzeitig gemeinsam mit dem Handwerker abzustimmen, wann ein Umbau erfolgen kann – gegebenenfalls auch erst nach der nächsten Heizperiode. Ein unverbindliches Komplettangebot eines qualifizierten Fachhandwerkers in der Nähe können Hauseigentümer beispielsweise unter dem Angebots Service des Herstellers erhalten. So bekommen Interessierte schnell einen ersten unverbindlichen Überblick der anfallenden Kosten – und können sich darüber hinaus über die staatlichen Fördermöglichkeiten informieren. (djd/red)

Tipps zur Planung der Heizungsmodernisierung finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-576/

Balkonkraftwerke: Einfachere Regeln – mehr Leistung

Laut Solarpaket I soll es neue Regeln für den Anschluss und Betrieb von Balkonkraftwerken geben: mehr Leistung wird erlaubt – ein Schukostecker reicht zukünftig. Noch vor der Sommerpause soll das Gesetz beschlossen werden.

Grüner Strom vom eigenen Balkon mit einer kleinen Solaranlage – gerade in Zeiten von Gasknappheit und hohen Strompreisen ist diese Option sowohl für Eigentümer als auch Mieter interessant.

Bisher galt es dabei aber einige Hürden zu überwinden, was Anmeldung, Anschluss und Betrieb anging. Die neuen Regeln, die noch vor der Sommerpause im Kabinett beschlossen werden sollen, machen es zukünftig gerade auch für Mieter wesentlich einfacher.

Im Einzelnen:

- Die Meldepflichten werden vereinfacht bzw. gestrichen
- Rückwärtsdrehende Zähler werden vorübergehend geduldet
- Aufnahme von Steckersolar in den Katalog privilegierter Maßnahmen im Wohnungseigentumsgesetz (WEG) sowie im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB)
- Schukostecker wird als „Energiesteckvorrichtung" ebenfalls zugelassen
- Einspeise-Schwelle wird von 600 W auf 800 W erhöht
- Balkon-PV-Anlagen werden nicht rechtlich zusammengefasst

Mehr Leistung sinnvoll?

Je nach Ausrichtung der Module oder beispielsweise auch bei Verschattung, kann die Ausbeute selbst im Sommer bei kleineren Anlagen (2 Modulen) deutlich unter der Einspeisegrenze liegen. Hier bieten sich Balkonkraftwerke mit einer höheren Leistung bis zu 1.500 Watt an, die auch bei schlechten Wetterverhältnissen, Verschattung oder im Winter die Einspeisegrenze von 600 Watt bzw. zukünftig 800 Watt erreichen können.

Foto: Erdark/E+/Getty Images

Je nachdem, wie man den Strom über den Tag verteilt nutzt, kann es auch sinnvoll sein, den (überschüssigen) Strom tagsüber zu speichern und dann abends zu verbrauchen. Solche Anlagen mit Speicher sind zwar deutlich teurer, können sich aber langfristig trotzdem rechnen, da man ansonsten den überschüssigen Strom an seine Stromanbieter quasi verschenkt.

Die alten Stromzähler dürfen zwar in einer Übergangszeit bald auch rückwärts laufen, jedoch nur solange, bis die Zähler ausgetauscht werden.
Die Preise sind überschaubar: 300-Watt-Module samt Wechselrichter sind einschließlich Montagevorrichtung ab 350 Euro erhältlich und erzeugen je nach Standort bis zu 300 Kilowattstunden Strom im Jahr. Die meisten Modelle bewegen sich in einem Preisrahmen zwischen 400 und 1.000 Euro, je nach Leistung und Zubehör. Der Preisrahmen reicht bis knapp 3.000 Euro.

Kommunale Förderungen

Immer mehr Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg bezuschussen die Anschaffung von Mini-Solaranlagen. Die Antragstellung ist meist unkompliziert, in vielen Fällen reicht eine Rechnungskopie und ein Fotonachweis über die sachgemäße Anbringung. (mw)

lokalmatador

Die Details zu den neuen Regeln und welche Städte in Baden-Württemberg Zuschüsse gewähren, erfahren Sie über diesen Link:

https://lokalmatador.net/balkonkraftwerk/

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 07231 58 700-0
pforzheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

MKS GmbH
Meisterbetrieb
Freie Kapazitäten

Ihr Partner fürs Dach
- Bedachungen aller Art
- Flachdachbau
- Balkon + Terrassenabdichtungen

Tel. 0176 81130153, D. Paarsch

NUSSBAUM

Wir beraten Sie gerne!
Tel. 07243 5053-0
Marie-Curie-Str. 9 • 76275 Ettlingen
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vollverteilung*
Amtsblatt Eisingen

Kalenderwoche 25 Donnerstag, 22.06.2023

Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,
eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe* bietet viele Vorteile. Sie erreichen 139 % mehr Haushalte in Eisingen als in einer regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Anzeigenschluss	Dienstag, 20.06.2023, 15:00 Uhr
Auflage	**2055 verbreitete Exemplare** anstatt 860 verbreitete Exemplare

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:
07243 5053-0
ettlingen@nussbaum-medien.de

* Verteilung erfolgt an alle Abonnenten und darüber hinaus kostenlos an alle erreichbaren Haushalte am jeweiligen Ort.

NUSSBAUM
www.nussbaum-medien.de

NUSSBAUM Club
Exklusives Gewinnspiel

Jetzt 3 x 2 Tickets gewinnen!

Gewinnspiel: Tiny House Festival

Europas größtes Tiny House Festival findet vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 in der Messe Karlsruhe statt. Rund 30 Tiny Houses, Micro- und Modulhäuser können live besichtigt und hautnah erlebt werden. Ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm gibt Einblicke in das minimalistische Leben auf kleinerem Raum und Ausstellenden zeigen, wie sich jeder Besuchende ihren Traum vom kleinen Eigenheim erfüllen können.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 18.06.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter **www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-28024**

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

Werbung bringt Erfolg!